



PHILOLOGISCH-KULTURWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

INSTITUT FÜR KLASSISCHE PHILOLOGIE,
MITTEL- UND NEULATEIN

INSTITUT FÜR ALTE GESCHICHTE UND ALTERTUMSKUNDE,
PAPYROLOGIE UND EPIGRAPHIK

Die genannten Institutionen erlauben sich, zu folgendem Vortrag einzuladen, den

Mag. Christian Stoffel

(Universität Mainz)

am Donnerstag, dem **17. Januar 2013**, um **17 Uhr c. t.**,
im **Hörsaal 21** des Hauptgebäudes der Universität Wien,
1010 Wien, Universitätsring 1,
halten wird:

Argo funestas pressa bibisset aquas.
**Überlegungen zur poetologischen Struktur
des Schiffbruchs im römischen Epos**

Die Heldenreise, die Seefahrt und das Unwetter bilden seit Homer Fixpunkte epischer Dichtung und sind auch aus dem motivischen Repertoire römischer Epiker nicht wegzudenken. Dabei ist die Seefahrt nicht nur Teil der oberflächlichen Handlungsstruktur oder verleiht dem Epos eine nautische Semantik, sondern kann allegorisch gedeutet werden, sodass jeweils von *ship of life*, *ship of love* und *ship of poetry* (Anderson) gesprochen werden kann. Doch was, wenn das *ship of poetry* einem undichten und fragilen Flickwerk gleicht, das weder für eine Unwetterszene noch für den „ocean of epic“ (Stover) gewappnet ist und in seiner eigenen Narration geradezu umhertreibt ... ?

Der Vortrag fragt nach den Möglichkeiten einer Externalisierung und Poetologisierung nautischer Gefahren im römischen Epos, d.h. analysiert Szenen, in denen die Bedrohung des Meeres nicht nur die internen Figuren zu betreffen, sondern auch aus dem Text nach außen zu ‚schwappen‘ und die Stimme des Erzählers gleichermaßen zum Erliegen zu bringen scheint. Zum Ausgangspunkt dieser Überlegungen nehme ich die jüngsten Forschungsdiskussionen zu „closure“ und „inconsistency“ (O’Hara) im Epos.

Gäste sind herzlich willkommen!

Im Anschluss an den Vortrag bittet der Eranos Vindobonensis in die Räumlichkeiten des Instituts für Alte Geschichte und Altertumskunde, Papyrologie und Epigraphik zu einem Gläschen Wein.

Univ.-Doz. Dr. Thomas Kruse
Univ.-Prof. Dr. Danuta Shanzer

Univ.-Prof. Dr. Thomas Corsten
Univ.-Prof. Dr. Farouk F. Grewing

Univ.-Prof. Dr. Matthias Meyer
Univ.-Prof. Dr. Herbert Bannert